

Haus Crange mit Freiheit (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 253)

Schlagwörter: Kulturlandschaftsbereich, Schloss (Bauwerk), Befestigungsanlage, Ruine, Dorf

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Denkmalpflege, Landeskunde, Raumplanung

Gemeinde(n): Herne

Kreis(e): Herne

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Das Haus Crange mit Freiheit und sein Umfeld sind hier beschrieben als bedeutsamer Kulturlandschaftsbereich (KLB) wie im Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr. Die wertbestimmenden Merkmale der historischen Kulturlandschaft werden für die Maßstabsebene der Regionalplanung kurz zusammengefasst und charakterisiert.

Erste Hinweise auf einen Adelssitz Crange im Besitz eines Dierk von Eickel stammen aus der Zeit um 1433. Im Jahr 1441 wird der Adelssitz als Anlage mit Vorburgen, Graben und Befestigungen bezeichnet, Bodendenkmal. 1441 durch Herzog Adolph von Cleve und den Grafen von der Mark belehnt; das nach einem Brand 1761 neu aufgebaute Schloss als Ruine erhalten. Das Dorf („Freiheit“) entstand im Schutz des Schlosses. Südlich verläuft der ehemalige Gahlensche Kohlenweg.

Kulturlandschaftliches und denkmalpflegerisches Ziel im Rahmen der Regionalplanung ist eine erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung, insbesondere

- Bewahren und Sichern von Elementen, Strukturen, Nutzungen sowie Ansichten und Sichträumen von historischen Objekten
- Sichern linearer Strukturen
- Sichern kulturgeschichtlich bedeutsamer Böden
- Bewahren und Sichern archäologischer und paläontologischer Bodendenkmäler in ihrem Kontext

Aus: Landschaftsverband Rheinland / Landschaftsverband Westfalen-Lippe, Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr, 2014

Internet

Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr (Abgerufen: 04.04.2016)

Literatur

Landschaftsverband Rheinland; Landschaftsverband Westfalen-Lippe (Hrsg.) (2014): Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr. Erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung. S. 189, Köln, Münster.

Haus Crange mit Freiheit (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 253)

Schlagwörter: Kulturlandschaftsbereich, Schloss (Bauwerk), Befestigungsanlage, Ruine, Dorf
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Denkmalpflege, Landeskunde, Raumplanung
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:25.000 (kleiner als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturlauswertung, Geländebegehung/-kartierung, Archivauswertung
Historischer Zeitraum: Beginn 2012
Koordinate WGS84: 51° 32 45,75 N: 7° 09 38,27 O / 51,54604°N: 7,16063°O
Koordinate UTM: 32.372.457,95 m: 5.712.153,13 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.580.555,20 m: 5.713.034,18 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Haus Crange mit Freiheit (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 253)“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-89778-20140406-128> (Abgerufen: 23. September 2019)

Copyright © LVR

